

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0079/2018/BV

Datum:
28.02.2018

Federführung:
Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Ersatzbeschaffung eines Lastkraftwagens mit
Winterdienstausstattung und Ladekran
hier: Maßnahmegenehmigung**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	21.03.2018	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Ersatzbeschaffung eines Lastkraftwagens mit Winterdienstausstattung und Ladekran mit einem Kostenvolumen in Höhe von 210.600 € zu. Eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 180.000 € steht im Teilhaushalt des Tiefbauamtes (Amt 66) unter PSP 8.66410003.700 sowie in Höhe von 30.600 € im Teilhaushalt der Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Heidelberg (Amt 70) unter PSP 8.70110002.700 bereit.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	210.600 €
LKW	180.000 €
Winterdienstausstattung	30.600 €
Einnahmen:	
Finanzierung:	
Verpflichtungsermächtigung 2018 im Teilhaushalt des Amtes 66 unter PSP 8.66410003.700	<u>180.000 €</u>
Verpflichtungsermächtigung 2018 im Teilhaushalt des Amtes 70 unter PSP 8.70110002.700	<u>30.600 €</u>

Zusammenfassung der Begründung:

Der bisher eingesetzte Lastkraftwagen „LW 11“ ist laut aktuellem Zustandsbericht mittlerweile aufgrund seines Alters (Baujahr 2003) stark verschlissen und es sind in naher Zukunft hohe Reparaturkosten zu erwarten. Eine Ersatzbeschaffung ist daher erforderlich. Der Lastkraftwagen wird neben seinem Einsatz als Materialtransportmittel insbesondere im Winterdienst eingesetzt.

Begründung:

Der bisher eingesetzte Lastkraftwagen „LW 11“ ist laut aktuellem Zustandsbericht mittlerweile stark verschlissen und es sind in naher Zukunft hohe Reparaturkosten zu erwarten. Eine Reparatur ist in Anbetracht des Alters (16 Jahre) nicht sinnvoll und wirtschaftlich.

Der Lastkraftwagen wird im Arbeitsalltag überwiegend als Materialtransportmittel verwendet. Der Ladekran wird benötigt, um schweres Material und Gerätschaften auf und abzuladen. Eine besondere Funktion kommt ihm zudem im Winterdienst zu. Daher wird als Ersatzbeschaffung ein Lastkraftwagen mit Winterdienstzubehör (Pflug sowie Kommunalhydraulik mit Winterdienstbeleuchtung und Frontplatte für den Schneepflug) sowie eines Ladekrans erforderlich. Der bisher verwendete Schneepflug ist aus Gewichtsgründen für den neu zu beschaffenden Lastwagen nicht mehr verwendbar.

Die Lieferzeit für das Fahrzeug beträgt circa 12 Monate.

Die Kosten belaufen sich auf circa 210.600 €. Eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 180.000 € steht im Teilhaushalt des Amtes 66 unter PSP 8.66410003.700 sowie in Höhe von 30.600 € im Teilhaushalt des Amtes 70 unter PSP 8.70110002.700 bereit.

Eine Variante mit Elektroantrieb gibt es für dieses Fahrzeug (Ladekran + Winterdiensttauglichkeit + Anhängerbetrieb + benötigte Nutzlast) nicht.

Wir bitten um Zustimmung.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU1	+	Solide Haushaltswirtschaft Begründung: Die Maßnahme dient der oben genannten Zielsetzung.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet
Jürgen Odszuck